

Grainet

Baudenkmäler

- D-2-72-121-39** **Alte Dorfstraße 19.** Nebenhaus, eineinhalbgeschossiger und traufständiger Satteldachbau, Blockbau auf Bruchsteinsockel, 2. Hälfte 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-2-72-121-40** **Alte Dorfstraße 31.** Ehem. Wohnteil eines Bauernhauses, zweigeschossiger Blockbau mit Kniestock und Satteldach, im Kern 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-2-72-121-41** **Alte Dorfstraße 33.** Austragshaus, eingeschossiger und traufständiger Satteldachbau mit Blockbau-Kniestock, Erdgeschoss massiv, gefugtes Bruchsteinmauerwerk, z.T. verputzt, 18./Anfang 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-2-72-121-37** **Alte Dorfstraße 50.** Haupthaus eines Vierseithofes, zweigeschossiger Flachsatteldachbau, Erdgeschoss massiv, Obergeschoss in Blockbauweise, Traufseitschrot nach Süden, 1. Hälfte 19. Jh.; Nebenhaus, eingeschossiger Flachsatteldachbau, Erdgeschoss massiv, darüber Blockbau, 1. Hälfte 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-2-72-121-31** **Dorfstraße 16.** Vierseithof; Wohnhaus, zweigeschossiger Flachsatteldachbau mit Putzbandgliederung und weitem Dachüberstand, 1. Viertel 19. Jh.; nach Süden Remise, zweigeschossiger Flachsatteldachbau, Erdgeschoss massiv, darüber Holzständerwerk, gleichzeitig; Hoftor, segmentbogige Tordurchfahrt, farbiges Stuckrelief über Fußgängerpforte, gleichzeitig; Stall, eingeschossiger Flachsatteldachbau, Giebel Blockbau, gleichzeitig.
nachqualifiziert
- D-2-72-121-49** **Dorfstraße 18.** Ehem. Austragshaus, Mittertennhaus, eingeschossiger Flachsatteldachbau mit Kniestock, Erdgeschoss z.T. massiv, ansonsten Blockbau mit Verschindelung, wohl 1. Hälfte 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-2-72-121-30** **Dorfstraße 29.** Nebenhaus, eingeschossiger und zweiflügeliger Satteldachbau, Blockbau auf Bruchsteinsockel, 1. Drittel 19. Jh., Dach später.
nachqualifiziert
- D-2-72-121-29** **Dorfstraße 40.** Bauernhaus, eingeschossiger Flachsatteldachbau mit Kniestock und Giebelschrot, Erdgeschoss massiv, darüber Blockbau, Anfang 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-2-72-121-10** **Dreisesselstraße 6; Krautgärten.** Bildstock, Pestsäule, viereckige Säule, darüber Laterne mit Bildfeld, Granit, bez. 1791; am Weg nach Kronwinkel.
nachqualifiziert

- D-2-72-121-23** **Fürholzer Straße; Ohleitenfeld.** Bildstock, toskanische Säule, darüber Laterne mit Kreuzbekrönung, mit Bildnische und Inschriften, Granit, bez. 1636.
nachqualifiziert
- D-2-72-121-24** **Gschwendet 3.** Einzelhof; Wohnhaus, eingeschossiger Schopfwalmbau mit Kniestock, Erdgeschoss gefugtes Bruchsteinmauerwerk, darüber Blockbau mit giebelseitigem Balusterschrot, 1844; Stadel, eingeschossiger Schopfwalmbau, Holzständerwerk auf Bruchsteinsockel, gleichzeitig.
nachqualifiziert
- D-2-72-121-25** **Gsteinetholz.** Kath. Wallfahrtskapelle Kohlstattbrunn, Steildachbau über rechteckigem Grundriss, mit spitzbogigen Fensteröffnungen, neugotisch, 1895; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-2-72-121-36** **Hofwiesen.** Ortskapelle, kleiner Walmdachbau, innen ausgemalter Holzbau mit Kompletterschindelung, 18. Jh.; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-2-72-121-9** **In Exenbach.** Kapellenausstattung, Ausstattung des Vorgängerbaus, wohl 2. Hälfte 19. Jh., in moderner Kapelle von 1959.
nachqualifiziert
- D-2-72-121-27** **In Oberseilberg.** Ortskapelle, Satteldachbau, dreiseitig geschlossen, Giebelreiter mit Geläut, 19. Jh.; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-2-72-121-32** **In Rehberg.** Kapelle, Satteldachbau über rechteckigem Grundriss, Turm mit Pyramidendach, verschindelter Holzbau, zweite Hälfte 19. Jh., 1960 hierher versetzt; Ausstattung des Vorgängerbaus.
nachqualifiziert
- D-2-72-121-8** **Köfleholz.** Ehem. Wallfahrtskapelle St. Koloman, Satteldachbau über rechteckigem Grundriss, mit Spitzbogenfenstern, 1766, 1911 neugotisch verändert; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-2-72-121-26** **Kronwinkel 5.** Ehem. Schmiede, zweigeschossiger Satteldachbau mit Kniestock, in Blockbauweise, 1869; Scheunenannbau, zweigeschossiger Satteldachbau, Erdgeschoss massiv, oberer Teil wohl Holzständerwerk, 1892; in Verlängerung des Hauptgebäudes.
nachqualifiziert
- D-2-72-121-19** **Mühlenweg 1.** Ehem. Mühle, zweigeschossiger Satteldachbau mit Kniestock, Bruchsteinmauerwerk, verputzt, bez. 1760, Umbau 1947; Stadel, eineinhalbgeschossiger Satteldachbau, Erdgeschoss Bruchstein, wohl 18. Jh., darüber Holzständerwerk, später.
nachqualifiziert

- D-2-72-121-15** **Mühlenweg 2.** Ehem. Nebenhaus der Mühle, zweigeschossiger Mansardwalmdachbau, Erdgeschoss gefugter Bruchstein, darüber verschindelter Blockbau, letztes Viertel 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-2-72-121-43** **Nähe Bräugasse; Bräugasse.** Bierkeller des ehem. "Lang-Anwesens", Eingang aus Bruchsteinmauerwerk, 18./19. Jh.
nachqualifiziert
- D-2-72-121-3** **Obere Hauptstraße 6.** Bauernhaus, zweigeschossiger Flachsatteldachbau, Erdgeschoss gefugtes Bruchsteinmauerwerk, Obergeschoss in Blockbauweise mit Verschindelung, mit Brettbaluster-Schrot, 1. Viertel 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-2-72-121-4** **Obere Hauptstraße 16; Pfarrhofweg 1.** Pfarrhaus, zweigeschossiger Walmdachbau mit Putzrahmungen, Felderungen an östlicher Fassade, Mitte 18. Jh.; Kruzifix, Holz, farbig gefasst, 18. Jh., jetzt in der Vorhalle der Leichenhalle.
nachqualifiziert
- D-2-72-121-1** **Obere Hauptstraße 26.** Kath. Pfarrkirche Heiligste Dreifaltigkeit, Saalkirche mit Steildach und wenig eingezogenem Kastenchor, 1748/56, Turm mit Lisenengliederung und Spitzhelm, 1887/88; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-2-72-121-44** **Obergrainet 20.** Einfirsthof, eineinhalbgeschossiges Doppelhaus mit Flachsatteldach, Blockbau auf Bruchsteinsockel, teilweise verschindelt, zweite Hälfte 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-2-72-121-21** **Säumerstraße 1.** Bildstock, sog. Pestsäule, polygonaler Pfeiler, darüber Laterne mit Bildnische, Granit, bez. 1778.
nachqualifiziert
- D-2-72-121-13** **Säumerstraße 18.** Gasthof, zweigeschossiger Flachsatteldachbau mit Putzgliederungen, Türgewände bez. 1779, Außentreppe bez. 1839.
nachqualifiziert
- D-2-72-121-14** **Säumerstraße 26; Nähe Säumerstraße.** Säumerherberge, zweigeschossiger Flachsatteldachbau, gefugtes Bruchsteinmauerwerk mit Granitgewänden, bez. 1786; Kruzifix, Holz, farbig gefasst, Bauernbarock, wohl 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-2-72-121-17** **Säumerstraße 42.** Austragshaus, zweigeschossiger Satteldachbau mit Kniestock, Erdgeschoss massiv, Obergeschoss in Blockbauweise, 19. Jh., Dach später.
nachqualifiziert

- D-2-72-121-18 Säumerstraße 46.** Wohnhaus, zweigeschossiger Massivbau mit Schopfwalmdach und Putzgliederungen, Türgewände bez. 1893.
nachqualifiziert
- D-2-72-121-28 Schlohau 7.** Ehem. Wohnstallhaus eines geschlossenen Dreiseithofes, giebelständig mit flach geneigtem Satteldach, Erdgeschoss als Quadermauerwerk mit gekalkten Fugen, kleine Fenstergewände aus Granit, Blockbau-Obergeschoss, über der Haustür bez. 1838, im Kern älter; Wohnteil des ehem. Austragshauses, zweigeschossiger, giebelständiger Satteldachbau aus Granitquadern, um 1850; Hoftor mit Granitbogen, bez. 1837.
nachqualifiziert
- D-2-72-121-5 Schwendreut.** Waldkapelle Schwendreut, Saalbau mit Walmdach und Glockenständer, verschindelter Blockbau, 1. Hälfte 19. Jh.; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-2-72-121-22 Sperre; Säumerstraße.** Bildstock, kleine Steinsäule, quaderartige Form, mit Bildfeld und Inschrift, bez. 1866.
nachqualifiziert
- D-2-72-121-2 Untere Hauptstraße 1.** Ehem. Pfarrkirche, jetzt kath. Filialkirche St. Nikolaus, Saalkirche mit Schopfwalmdach und eingezogenem, fünfseitig geschlossenem Chor, mittelalterlicher Gewölbebau, Erneuerungen 1657, 1742 und nach Brand 1911; mit Ausstattung; Brunnen säule, oktagonale Granitsäule mit Wasserauslass, bez. 1883.
nachqualifiziert
- D-2-72-121-34 Unterseilberg 21; Unterseilberg 23.** Vierseithof; Wohnhaus, zweigeschossiger Satteldachbau mit Putzstreifenrahmung, Erdgeschoss gefugtes Bruchsteinmauerwerk, 1. Hälfte 19. Jh.; Nebengebäude, zweigeschossiger Satteldachbau, Erdgeschoss gefugtes Bruchsteinmauerwerk, 19. Jh.; Austragshaus, zweigeschossiger traufständiger Satteldachbau mit Putzstreifenrahmung, Erdgeschoss gefugtes Bruchsteinmauerwerk, 1. Hälfte 19. Jh.; Traidkasten, eingeschossiger traufständiger Flachsatteldachbau, Blockbau auf Bruchsteinsockel, 1. Hälfte 19. Jh.; Hoftor, segmentbogige Toröffnung und Nebeneingang, 1. Hälfte 19. Jh.; Kruzifix, Arma-Christi-Kreuz unter Schutzdach, farbig gefasst, 18./19. Jh.
nachqualifiziert
- D-2-72-121-11 Zum Oberholz 1.** Ortskapelle St. Florian, Saalbau mit Satteldach und eingezogenem Kastenchor, Dachreiter mit Zwiebelhaube, gefugtes Bruchsteinmauerwerk, 1950/51; mit Ausstattung vom Vorgängerbau.
nachqualifiziert

Anzahl Baudenkmäler: 36

Grainet

Bodendenkmäler

- D-2-7147-0035** Untertägige Befunde der frühen Neuzeit im Bereich der Kath. Pfarrkirche Hl. Dreifaltigkeit mit zugehörigem Friedhof in Grainet, darunter die Spuren von Vorgängerbauten bzw. älteren Bauphasen.
nachqualifiziert
- D-2-7147-0036** Frühneuzeitliche Dorfwüstung Schwendreut.
nachqualifiziert
- D-2-7147-0037** Untertägige Befunde der frühen Neuzeit im Bereich der ehemaligen Dorfkapelle des abgegangenen Dorfes Schwendreut, darunter die Spuren von Vorgängerbauten bzw. älteren Bauphasen.
nachqualifiziert
- D-2-7147-0040** Untertägige Befunde der frühen Neuzeit im Bereich der Dorfkapelle in Unterseilberg, darunter die Spuren von Vorgängerbauten bzw. älteren Bauphasen.
nachqualifiziert
- D-2-7147-0041** Neuzeitliche Schanze am "Goldenen Steig".
nachqualifiziert
- D-2-7147-0075** Teilabschnitt des Prachatitzer Zweiges des mittelalterlich-frühneuzeitlichen Altweges "Goldener Steig".
nachqualifiziert
- D-2-7147-0076** Teilabschnitt des Prachatitzer Zweiges des mittelalterlich-frühneuzeitlichen Altweges "Goldener Steig".
nachqualifiziert
- D-2-7147-0077** Teilabschnitt des Prachatitzer Zweiges des mittelalterlich-frühneuzeitlichen Altweges "Goldener Steig".
nachqualifiziert
- D-2-7147-0078** Teilabschnitt des Prachatitzer Zweiges des mittelalterlich-frühneuzeitlichen Altweges "Goldener Steig".
nachqualifiziert
- D-2-7148-0002** Untertägige Befunde der frühen Neuzeit im Bereich der abgegangenen dritten Hobelsberger Glashütte ("Bramandlin").
nachqualifiziert
- D-2-7148-0008** Goldseifenhügel des späten Mittelalters und der frühen Neuzeit.
nachqualifiziert

- D-2-7148-0024** Teilabschnitt des Prachatitzer Zweiges des mittelalterlich-frühneuzeitlichen Altweges "Goldener Steig".
nachqualifiziert
- D-2-7247-0143** Untertägige Befunde der frühen Neuzeit im Bereich der Wallfahrtskapelle St. Koloman bei Exenbach, darunter die Spuren von Vorgängerbauten bzw. älteren Bauphasen.
nachqualifiziert
- D-2-7247-0147** Untertägige Befunde des Mittelalters und der frühen Neuzeit im Bereich der Kath. Kirche St. Nikolaus in Grainet, darunter die Spuren von Vorgängerbauten bzw. älteren Bauphasen.
nachqualifiziert
- D-2-7247-0148** Untertägige Befunde der frühen Neuzeit im Bereich des abgebrochenen Vorgängerbaus der Kapelle St. Florian in Fürholz.
nachqualifiziert
- D-2-7247-0157** Teilabschnitt des Prachatitzer Zweiges des mittelalterlich-frühneuzeitlichen Altweges "Goldener Steig".
nachqualifiziert
- D-2-7248-0001** Untertägige Befunde der frühen Neuzeit im Bereich der Schanze am "Haidweg".
nachqualifiziert
- D-2-7248-0030** Untertägige Befunde der frühen Neuzeit im Bereich des abgebrochenen Vorgängerbaus der Marienkapelle in Vorderfreundorf.
nachqualifiziert

Anzahl Bodendenkmäler: 18